

Mee(h)r als nur Studieren

Wer eine traditionsreiche Universität und den Mut zu Innovationen gleichermaßen zu schätzen weiß, ist an unserer Universität in der jungen und lebendigen Hansestadt Rostock richtig.



Stellenausschreibung P 96/2020

Die Universität Rostock bietet Ihnen eine vielfältige, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einer traditionsbewussten, aber dennoch innovativen, modernen und familienfreundlichen Hochschule in einer lebendigen Stadt am Meer.

An der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät, Institut für Physik, Arbeitsgruppe Statistische Physik besetzen wir vorbehaltlich der Mittelzuweisung zum 01.10.2020 befristet für die Dauer des Projektes „Stochastic density functional theory for studying matter under extreme conditions (sDFT)“ bis 31.03.2023 die folgende Stelle:

Wissenschaftlicher Mitarbeiter/Doktorand (m/w/d) (EG 13 TV-L, Teilzeitbeschäftigung, 20 Std./Woche, befristet, Projektstelle)

Aufgabengebiet

- Berechnung des Verhaltens von Materie unter extremen Bedingungen im Rahmen von Dichtefunktionaltheorie-Molekulardynamik-Simulationen unter Verwendung der Kohn-Sham-Methode der Dichtefunktionaltheorie (KS-DFT) sowie eines neuen stochastischen Ansatzes (sDFT) des Kooperationspartners Prof. Roi Baer der Hebrew University Jerusalem/Israel
- Implementierung der sDFT-Methode
- Vergleich mit der KS-DFT-Methode
- Berechnung der Zustandsgleichung und der elektrischen Leitfähigkeit
- Anwendung von H-He- und H-C-N-O-Mischungen unter extremen Bedingungen, die für Anwendungen in der Planetenphysik interessant sind
- Die Arbeiten werden im Rahmen eines gemeinsamen Projekts mit dem Kooperationspartner durchgeführt und von der German-Israeli-Foundation for Research and Development (GIF) gefördert.

Einstellungsvoraussetzungen

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Staatsexamen, Diplom, Master oder vergleichbarer Abschluss) in Theoretischer Physik oder Theoretischer Chemie mit sehr gutem Ergebnis
- Erfahrung mit Ab-initio-Simulation und der DFT-Methode
- Erfahrung mit numerischen Methoden und anderen Simulationsverfahren
- Fähigkeit zur selbständigen und engagierten Arbeitsweise in der Arbeitsgruppe
- Teamfähigkeit und Bereitschaft zu einer guten Zusammenarbeit mit dem Kooperationspartner
- Programmierkenntnisse: Fortran, C
- Erfahrung mit Unix-Systemen

- sichere Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift
- Bereitschaft, ernsthaft und engagiert an der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung (Promotion) zu arbeiten

Wir bieten

- Arbeitsverhältnis nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- Vergütung mit Entgeltgruppe 13 bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen
- eine individuelle Zuordnung der tariflichen Erfahrungsstufe unter Berücksichtigung Ihrer bisherigen Berufserfahrung
- 30 Tage Jahresurlaub und Jahressonderzahlung; zusätzliche Altersvorsorge (VBL)
- flexible Arbeitszeitgestaltung
- vielfältige Angebote für die Gesundheitsförderung und zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf bspw. durch unser Familienbüro oder unser Gesundheitsmanagement *URgesund*
- Vielzahl an Weiterbildungsmöglichkeiten, u.a. Sprachkurse, IT-Kurse, Seminare zur beruflichen Weiterentwicklung
- vergünstigte Teilnahme am umfangreichen Angebot des Hochschulsports

Wir als Arbeitgeber

Chancengleichheit ist uns wichtig. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter oder gleichgestellter Menschen sind uns willkommen. Wir streben eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bestärken deshalb einschlägig qualifizierte Frauen sich zu bewerben. Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten oder mit Migrationshintergrund begrüßen wir.

Formale Hinweise

Die Befristung des Arbeitsverhältnisses richtet sich nach § 2 (2) WissZeitVG.

Auf Wunsch kann der Personalrat zum Auswahlverfahren hinzugezogen werden. Bitte legen Sie dazu Ihren Bewerbungsunterlagen einen formlosen Antrag bei.

Wir freuen uns auf Ihre E-Mail-Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die Sie bitte bis spätestens **28. August 2020** mit dem Betreff „**Ausschreibung P 96/2020**“ an bewerbungen.personal@uni-rostock.de senden. Es werden ausschließlich Bewerbungen berücksichtigt, die rechtzeitig und unter der vorgenannten E-Mail-Adresse sowie im PDF-Format als eine Datei eingehen. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns sehr wichtig. Daher werden die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten entsprechend der einschlägigen [Datenschutzvorschriften](#) erhoben, verarbeitet und genutzt. Wir weisen Sie aber darauf hin, dass die Übersendung Ihrer E-Mail an uns unverschlüsselt erfolgt.

Bewerbungs- und Fahrkosten können vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen werden.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

Institut für Physik	Herr Prof. Dr. Ronald Redmer, Tel. 0381/ 498-6910
Personalservice	Frau Kati Barth, Tel. 0381/498-1312



charta der vielfalt

